

China sagt Norwegen Ministertreffen ab

Peking. Die Vergabe des Friedensnobelpreises an den chinesischen Dissidenten Liu Xiaobo hat erste konkrete Auswirkungen auf die Beziehungen zwischen China und Norwegen. Ein für Mittwoch anberaumtes Treffen auf Ministerienebene sei von Peking abgesagt worden, teilte ein Sprecher des norwegischen Fischereiministeriums am Montag mit. Ursprünglich sollte sich die norwegische Fischereiministerin Lisbeth Berg-Hansen am Mittwoch mit dem stellvertretenden chinesischen Agrarminister treffen, wie der Sprecher weiter sagte. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/152385.china-sagt-norwegen-ministertreffen-ab.html>